



## Generalversammlung der Raiffeisen Hohe Mark Hamaland eG

# Genossenschaft investiert in den Ausbau mehrerer Standorte

**Bahnhof Reken – Über 300 Mitglieder, Mitarbeitende und Ehrengäste kamen am 22.01.2026 zur Generalversammlung der Raiffeisen Hohe Mark Hamaland eG für das Geschäftsjahr 2024/2025 zusammen. Getagt wurde im noch nicht bezogenen Neubau des Raiffeisen-Marktes in Bahnhof Reken, der für diesen Abend zur Veranstaltungsfläche umfunktioniert wurde.**

### Investitionen in Standorte und Infrastruktur

Zum 16. und zugleich letzten Mal begrüßte der Vorsitzende des Aufsichtsrates, Paul Böckenhoff, die Generalversammlung der Raiffeisen Hohe Mark Hamaland eG und eröffnete den Abend. Grußworte folgten von Manuel Deitert, Bürgermeister der Gemeinde Reken, der sich von dem Veranstaltungsort im neuen Raiffeisen-Markt in Bahnhof Reken begeistert zeigte. Der Neubau sei nicht nur ein wichtiger Baustein für die Weiterentwicklung der Genossenschaft, sondern auch ein Zeichen der wachsenden Wirtschaft innerhalb der Gemeinde. Michael Stienen, Vorsitzender des Vorstandes, schloss sich mit seinem Bericht über die aktuellen Entwicklungen in der Genossenschaft an und ergänzte, dass der bisherige Markt gegenüber künftig als zentrale Lagerfläche für den Getränke- und Cateringservice genutzt werden solle. „Mit der Bündelung an einem Standort professionalisieren wir unsere Abläufe und schaffen bessere Voraussetzungen für weiteres Wachstum“, erklärte Stienen. Man dürfe sich gern den 08. März im Kalender freihalten, dort wird die große Eröffnung des neuen Raiffeisen-Marktes stattfinden.

Im Fokus des Veranstaltungabends standen Investitionen in Standorte und Infrastruktur – so auch in Gescher. Dort stecken die Planungen des Baus einer Getreidelagerhalle für die Biomühle Hamaland GmbH in den letzten Zügen. „In den nächsten vier bis sechs Wochen soll der Spatenstich erfolgen, damit die Halle pünktlich zur neuen Ernte genutzt werden kann“, so Stienen. Auch am Standort Wesel schreitet die Modernisierung des Mischfutterwerkes kontinuierlich voran. Spätestens im Jahr 2027 soll die Anlage mit einem neuen Gebäudeteil um 15 m in die Höhe erweitert werden.

### Wirtschaftliche Entwicklung innerhalb eines herausfordernden Marktes

Der geschäftsführende Vorstand Dirk Breul ging anschließend auf die wirtschaftliche Entwicklung ein. Im Bereich Futtermittel konnten deutliche Zuwächse verzeichnet werden: Rund 1.500 Tonnen mehr Ferkel-, Sauen- und Schweinfutter sowie 8.300 Tonnen mehr Kälber-, Rinder- und Milchviehfutter wurden produziert. Auch die Viehabteilung legte zu und handelte 17.322 Tiere mehr als im Vorjahr. „Das spiegelt sich positiv in unserem Umsatz wider“, so Breul. Ebenfalls erfreulich entwickelte sich das Geschäft mit Saatgut, Düngemittel und Pflanzenschutz. In den Raiffeisen-Märkten blieben die Umsätze insgesamt stabil.

### Solides Jahresergebnis

Den Bericht zum Geschäftsjahr 2024/25 stellte Claudia Schlottbohm, Prokuristin und Bereichsleitung Buchhaltung, vor. Das Jahresergebnis der Raiffeisen Hohe Mark Hamaland eG beläuft sich per 30.06.2025 auf 1,33 Mio. Euro vor Steuern und unterstreicht damit die wirtschaftliche Stabilität der Genossenschaft. Gestiegene Kosten seien die größten Herausforderungen im abgelaufenen Geschäftsjahr – und auch aktuell – gewesen.

Anschließend präsentierte Dirk Breul die Ergebnisse der Tochterunternehmen und zeigte sich insgesamt sehr zufrieden. Besonders die Entwicklungen bei der Lösing Landhandel GmbH und der Raiffeisen Gas GmbH wiesen ein deutliches Plus auf. „Dieser Erfolg ist nur durch das große Engagement unserer Mitarbeitenden möglich“, betonte Breul und sprach allen Beschäftigten seinen Dank aus.

### Neuwahlen im Aufsichtsrat

Nach dem Bericht des Aufsichtsrates durch den stellv. Vorsitzenden Stephan Ostendorp stellte Josef Beeke, stellv. Vorsitzender im Vorstand, den Jahresabschluss fest. Turnusgemäß schieden im Vorstand Josef Beeke und Hubert Gesing aus und wurden von der Versammlung wiedergewählt. Im Aufsichtsrat endete die Amtszeit turnusgemäß für Paul Böckenhoff, Henrik Hürland, Michael Jünck und Bernhard Schwering. Paul Böckenhoff und Bernhard Schwering standen nicht erneut zur Wahl. Henrik Hürland und Michael Jünck wurden in ihrem Amt bestätigt, während Laurenz Bußmann aus Lembeck und Stephanie Droste aus Reken neu in den Aufsichtsrat gewählt wurden.



## Großer Dank an Paul Böckenhoff und Bernhard Schwering

In einer würdigen Verabschiedung dankten Vorstand und Aufsichtsrat denen auf eigenen Wunsch aus dem Ehrenamt ausgeschiedenen Paul Böckenhoff und Bernhard Schwering für ihr langjähriges Engagement. Auch Klaus Lehmkuhl, Vorstandsmitglied des Raiffeisenverbandes Westfalen-Lippe e.V., sprach beiden große Anerkennung und Dank aus. Böckenhoff und Schwering blicken beide auf über 25 Jahre Ehrenamtstätigkeit zurück. Paul Böckenhoff zudem auf stolze 16 Jahre als Vorsitzender des Aufsichtsrates. Die Scheidenden wurden unter großem Applaus aus dem Ehrenamt entlassen.

## Ausblick

Zum Abschluss wies Dirk Breul auf die Agrarunternehmertage vom 3. bis 6. Februar in der Halle Münsterland in Münster hin und lud zum Besuch am Stand Nr. 5213 ein. Nachdem sich die Versammlung schon in der Pause gestärkt hatte, klang der Abend in gemütlicher Runde aus. Zusätzlich wurden interessierte Mitglieder von den Kolleginnen und Kollegen der Raiffeisen Hohe Mark Hamaland eG durch den Rekener Neubau geführt und konnten einen Blick hinter die Kulissen des künftigen Marktes werfen.

